

09 | 2010

Dieser Newsletter versorgt Sie mit aktuellen Informationen rund um den EMSCHERplayer.

Metropole? Oder was? Das Ruhrgebiet auf Sinnsuche

Das Initiativpapier "Charta Ruhr" definiert und diskutiert Ziele für das Ruhrgebiet, um nachhaltige Entwicklungsperspektiven auch nach dem Kulturhauptstadtjahr aufzuzeigen. Das Besondere: Das Dokument ist zur Einsicht und Mitbestimmung frei im Internet zugänglich. Wir sprachen mit aktiven Teilnehmern und Interessierten aus den Bereichen Stadtentwicklung und Planung. Ihre Positionen zur strategischen Entwicklung des Ruhrgebiets als Metropolregion finden Sie jetzt im EMSCHERplayer-Medienpool. **Zu den Interviews...**

Welten am Fluss

Alle zwei Jahre finden sich Studenten der FH Dortmund für die Ausstellungsreihe "Welten am Fluss" in ausgewählten Stadtteilen im Ruhrgebiet ein, um das Leben an der Emscher durch die Kamera zu entdecken. Dieses Jahr stand der Recklinghäuser Stadtteil Süd/Grullbad im Mittelpunkt und diente zugleich als Expeditions- und Ausstellungsort für die Fotos. Der EMSCHERplayer war vor Ort und sammelte **Bilder und Stimmen**.

Streifzüge durchs Emschertal

Eine Brücke, mitten im Nichts. Sie überspannt weder Fluss noch Straße, sondern fügt sich mit ihrem roten Anstrich harmonisch, aber funktionslos in die Herbstlandschaft ein. Das ist nur eines der Motive, das die Fotografin Ira Hellenthal bei ihren "Emschertal-Streifzügen" entdeckt, festgehalten und kommentiert hat. **Zum Emschertal-Streifzug durch Oberhausen...**

Neuer Podcast

Das Thema Klimawandel ist nicht nur in den Nachrichten allgegenwärtig, sondern steht zukünftig auch auf dem Lehrplan in Schulklassen. Wie dadurch das Bewusstsein der Kinder für die eigene Region gestärkt werden kann und warum sich ein Wasserwirtschaftsverband wie die Emscher-Genossenschaft überhaupt mit Klimaschutz beschäftigt, lernen Sie jetzt – nicht in der Schule – sondern in unserem neuesten **Podcast...**

Neuer Magazinbeitrag "Heimat und Lebenswelten"

Im aktuellen Magazin-Beitrag **"Lernfeld ‚Fluss‘"** erläutert Dr. Jochen Stemplewski, der Vorstandsvorsitzende der Emscher-Genossenschaft, die Bedeutung der Neugestaltung der Emscher und der Entwicklung des Emschertals für die Zukunftsfähigkeit der ganzen Region. Er vertritt die These, dass der Emscher-Umbau regionalgesellschaftliche Wirkungen zu entfalten vermag und Anstöße und Impulse für zahlreiche Innovations- und Lernprozesse gibt. Seine Vision des Emschertals als familienfreundliches Zentrum, als Motor der Entwicklung zur Weltstadt Ruhr ist ein überzeugendes Plädoyer für die gemeinsame und tatkräftige weitere Gestaltung der Region.

Unter **"News > Aktuelles"** haben wir wieder interessante Veranstaltungstipps für Sie zusammengestellt. Vor allem das Pumpwerk Evinger Bach bietet im September ein attraktives und abwechslungsreiches Programm.

Kunst, Kultur, Kommunikation: www.emscherplayer.de